

Typ	Strecke
Autor	BigBenjy
Version	1.0
Datum	16.02.2005
Kontakt	ebrecht@trainteamberlin.de



1. Beschreibung

Das Kleinprofilnetz ist der geschichtsträchtigeste Teil der Berliner U-Bahn, in meinen Augen auch der interessanteste. Es gibt einige Hochbahnabschnitte, Einschnitte, aber natürlich auch "Unterpflasterabschnitte". Charakteristisch ist das Profil der Wagenkästen, die sehr schmal und auch recht niedrig ausgeführt sind; sowie die Stromschiene, die von oben bestrichen wird.

Die Demostrecke ist relativ kurz, aber ihr könnt jetzt schon meinen Baustil erkennen - Ich versuche einen Kompromiss zwischen Vorbildtreue und "Bespielbarkeit" auch auf mittelschnellen Rechnern zu finden. Zu diesem Kompromiss gehören möglichst originale Stationen, ein eigenes Gleis sowie Signalsystem. Was dabei rausgekommen ist seht ihr ja!

2. Installation

Dies ist der wohl wichtigste Teil der ReadMe! Die Installation ist nämlich mit dem Kopieren der Strecken-Dateien in den TrainSimulator noch **NICHT** beendet! Im folgenden sind die weiteren nötigen und optionalen Vorgänge aufgeführt, um größere Probleme zu vermeiden.

ACHTUNG! Ich setze Grundkenntnisse von PCs und des Train Simulators voraus, da man mit den wichtigsten Dateien des Train Simulators hantiert! Ich möchte hier nochmal betonen: Wenn ihr Dateien kopiert, überschreibt, etc. übernehme ich keine Haftung dafür, falls ihr euch den TrainSim zerschießt o.ä., aber wenn man sich an Anweisungen hält sollte nichts passieren! Meistens sind Fehler auch ohne Neuinstallation zu beheben, es bedarf aber gewisser Kenntnisse... Mehr Infos dazu findet man in den diversen Foren zum TrainSimulator.

2.1. Nötige Vorgänge

Zunächst ist der Ordner Routes in das MSTS-Hauptverzeichnis zu verschieben. Bekannt sein dürfte euch ja schon das Kopieren von Standard-Dateien, dazu muss einfach die "Installme.bat" im Streckenhauptordner per Doppelklick ausgeführt werden, dazu müssen die 6 Standardstrecken installiert, sowie der Ordner "template" vorhanden sein.

Zum Spielen der Aufgaben werden zusätzliche Downloads benötigt: Auf www.trainteamberlin.de gibt es die Berliner U-Bahn Fahrzeuge AI und All. Ich empfehle, auch die verfügbaren Updates zu installieren; In jedem Fall ist zu den beiden Hauptdownloads noch das Update mit dem "roten Mittelwagen" für den AI nötig!



BVG Kleinprofilnetz 1.0 Demo

Und noch Hilfe für folgenden Fall: Beim Doppelklick auf die Apk-Datei kommt eine Meldung "Failed to open package": Im Windows-Explorer geht ihr unter Extras\Ordneroptionen. Dann auf Dateitypen und das Apk-Format suchen und markieren. Danach ein klick auf erweitert. Im neuen Fenster "Dateityp bearbeiten" wird unter Aktion "open" geöffnet. Dann auf "bearbeiten". Im neuen Fenster "Vorgang bearbeiten für Typ: Packaged Activity" sucht man den Eintrag "Anwendung für diesen Vorgang" und findet etwa folgendes: "...\Microsoft Games\Train Simulator\UTILS\TSUnpack.exe" "%1" -> Aber unter der "%1" kann möglicherweise nur ein Viereck (" [] ") stehen, das wird dann auf "%1" geändert und gespeichert. Das Problem sollte sich in den meisten Fällen erledigt haben. Mehr Infos auf: <http://www.tssf.eu/forum/index.php?topic=112.0>

2.2.Tsection.dat

Die Strecke benutzt ein eigens dafür entworfenes Gleissystem, das **NICHT** zu den X-Tracks, KN-Tracks o.ä. kompatibel ist! Bitte entpacken Sie zunächst das Zip-Archiv BVG-Gleissystem (zu finden unter BVG-Dokuments), das Passwort ist "passwort" in den Hauptordner des TrainSimulators. Die Datei ist nur Passwortgeschützt, um sicher zu gehen, dass dieses Installationsanweisung auch gelsen wird. T-Section.dat für Neueinsteiger - Erfahrene User wählen im TrainStore die Tsection.dat aus ...\\TrainSimulator\Global\T-Section-UKI aus!

Die T-Section.dat ist die Datei, in der Alle Schienen des TrainSimulators aufgelistet sind. Diese Strecke bringt ihr eigenes Gleissystem mit, das leider nicht mit den verschiedenen Schienen von anderen Streckenbauer kompatibel ist. Die MSTs-Standardstrecken, sowie alle bisher (Mai 2005) erschienenen Pay-Ware Add-Ons aus Deutschland, der Schweiz und Österreich, sowie einige bekannte Freeware Add-Ons sollten ohne Probleme laufen. Probleme gibt es nur, wenn Zusatzschienen installiert sind, aber wie erfahre ich, ob ich Zusatzschienen installiert habe? Ganz einfach: Lassen sie sich die Eigenschaften der tsection.dat anzeigen, die im Ordner ...\\Train Simulator\Global zu finden ist: Hat diese Datei die Größe 155 KB (159.016 Bytes), haben sie noch nie Zusatzschienen installiert.

a) Wenn sie noch keine Zusatzschienen installiert haben und auch künftig keine Strecke installieren wollen, die xtracks, newroads oder ähnliches verlangt, müssen sie nur noch die Tsection.dat aus ...\\TrainSimulator\Global\T-Section-UKI nach ...\\TrainSimulator\Global, die alte tsection.dat müssen Sie überschreiben oder umbenennen - fertig!

b) Wer andere Dateieigenschaften festgestellt hat, oder künftig Zusatzschienen installieren will, kopiert die tsection.dat aus ...\\TrainSimulator\Global nach ...\\TrainSimulator\Global\T-Section_default (Unterordner selbst erstellen).

Anschließend laden Sie bitte - falls noch nicht vorhanden - das Programm TrainStore aus dem Internet herunter. Zuverlässige Downloadserver sind www.german-railroads.de und www.the-train.de (nicht registrierte Nutzer nur 8kb/s). Die Installation des TrainStores kann der mitgelieferten Readme entnommen werden. Eintragen einer Standard tsection.dat im TrainStore:

1. TrainStore starten
2. Tools -> Options -> System Default tsection.dat Settings
3. ...\\TrainSimulator\\Global\\tsection.dat auswählen

Festlegen der Tsection.dat für diese Strecke

1. BVG-Kleinprofilnetz auswählen
 2. Oben auf Routes -> Tesection.dat Settings
 3. ...\\TrainSimulator\\Global\\T-Section-UKI\\tsection.dat auswählen
- Damit ist die Installation abgeschlossen!

2.3. Optionale Vorgänge

Wer noch nicht genug hat, vom installieren, der kann folgendes tun: Im Ordner DOKUMENTS des Streckenordners befinden sich eine Gong.wav und eine .fis-Datei. Mit diesen ist es möglich, in vereinfachter Art und Weise Stationsansagen zu benutzen: Auf www.thetrain.de gibt es das Programm "FIS 2004" (Beta-Version ist möglich, ich empfehle jedoch die "FINAL"-Version), welches wahrscheinlich zwei weitere Downloads für die Sprachausgabe erfordert (ReadMe beachten!). Mit diesem kleinen Tool kann die FIS-Datei importiert werden;

Gilt für die Beta-Version: Als Gong gibt es einen originalen. Um diesen zu benutzen muss die wav-datei in die Ebene \\FIS2004\\Sounds\\ , der Name MUSS gong.wav lauten, die originale gong.wav als backup sichern! So kann man auch für andere Strecken den "Gong" verändern (Manuelles Kopieren bei anderer Streckenbenutzung nötig!).

Gilt für FINAL-Version: Einfach die wav in den Ordner \\FIS2004\\Sound kopieren, die Datei kann dann beim Laden eines Dienstes ausgewählt werden! Wenn ihr Dienste ladet, dann sollten die Namen selbsterklärend sein (stimmen mit Activitys überein); Als Ladeoption empfehle ich natürlich den Gong zu aktivieren und als Garnitur die untere "U-Bahn"-Option zu verwenden. Anmerkung: Eigentlich ist die Benutzung von Stationsansagen in den AI und All Zügen völlig vorbildwidrig; aber man kann ja Kompromisse eingehen...

Damit ist die Installation abgeschlossen!

3. Rechtliches

Der folgende Lizenzvertrag wird mit Benutzung der Dateien automatisch anerkannt (auch wenn er nicht gelesen wurde): Das Add-On unterliegt Copyright-Bestimmungen, die vom Autor bestimmt werden und zu beachten sind. Dieses Add-On ist FREEWARE! Sämtliche kommerzielle Nutzungen sind ohne die schriftliche Einverständnis des Autors nicht gestattet! Bei Zuwiderhandlungen behält sich der Autor eine pauschale Geldstrafe in Höhe von 2500 EUR pro Modell und/oder weitere strafrechtliche Schritte vor.

Die nichtkommerzielle Weitergabe des KOMPLETTEN Downloadarchivs (auf privater Basis) ist erwünscht. Das Bereitstellen auf anderen als vom Autor ausgesuchten Webseiten ist nicht ohne die schriftliche Einverständnis des Autors gestattet. Bei Zuwiderhandlungen behält sich der Autor eine pauschale Geldstrafe in Höhe von 2500 EUR pro Modell und/oder weitere strafrechtliche Schritte vor. Das Archiv darf NUR im Originalzustand (inklusive ReadMe) weitergegeben werden.

Für eventuell entstehende Schäden an Hard- und/oder Software kann der Autor keine Verantwortung übernehmen. Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr!